

Informationen für Eltern

Warum ein Logbuch?

- Das Logbuch begleitet die Kinder auf ihrem Weg in die Schule
- Es unterstützt sie dabei, sich mit der neuen Rolle auseinander zu setzen.
- Die Besonderheiten der eigenen Persönlichkeit stehen im Mittelpunkt und werden den Kindern deutlicher bewusst. Das stärkt ihr Selbstbewusstsein.
- Sie sehen, was sie schon gelernt haben. Dadurch wird das Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten gestärkt. Ihre Begabungen werden sichtbar.
- Sie können sich mit ihren Wünschen, Vorstellungen und Ängsten in Bezug auf die Schule auseinandersetzen.
- Sie nehmen etwas Bekanntes aus dem Kindergarten mit in die Schule.

Was gehört dazu?

Das Logbuch ist für die Kindertagesstätte in 3 Themenbereiche aufgeteilt:

Teil 1: Das bin ich	(blauer Bereich)
Teil 2: Das kann ich schon	(grüner Bereich)
Teil 3: Bald geh ich in die Schule	(roter Bereich)

In der Schule werden die ersten beiden Bereiche weiter geführt.

Wie wird das Logbuch in der Praxis eingesetzt?

- Der Bearbeitungszeitraum für das Logbuch beginnt mit der Schulanmeldung der Kinder im November und endet mit dem Beginn der Weihnachtsferien im ersten Schuljahr.
- Das Logbuch wird ausschließlich im dafür eingerichteten „Schülerbüro“ bearbeitet. Dieses steht den Kindern täglich zur Verfügung.
- Das Logbuch ist so konzipiert, dass die Kinder selbstständig daran arbeiten können. Sie können die Aufgabe erkennen und finden alle Materialien, die sie zur Bearbeitung benötigen im Schülerbüro vor.
- Die Kinder entscheiden, wann sie mit der Arbeit beginnen, wie lange, wie oft und in welcher Reihenfolge die Blätter bearbeitet werden.
- Selbstgestaltete Seiten (Fotos, Collagen...) sind erwünscht.
- Das Logbuch gehört den Kindern. Sie entscheiden, wer Einblick in ihre Arbeiten nehmen darf.
- Kurz vor den Sommerferien bringen die Kinder ihr Logbuch in die Schule. Es wird dort von der Schulleiterin bis zur Einschulung aufbewahrt.
- In der Schule wird das Buch weitergeführt.